



Plauen, 20.09.2022

Pressemitteilung

Stadtjubiläum soll sichtbar bleiben

Im Rahmen der Energieeinsparmaßnahmen der derzeitigen Bundesregierung soll die Beleuchtung öffentlicher Gebäude ab 01. September unterlassen werden. Hierzu beauftragte die CDU-Fraktion die Stadtverwaltung zu prüfen, ob eine Weiterbetreuung der 900-Jahre-Plauen-LED-Beleuchtung am Rathausturm ermöglicht werden kann. Denn gerade das 900-jährige Jubiläum unserer Stadt hat eine besonders große Bedeutung für Plauen und seine Kultur. Daher würden wir es sehr bedauern, wenn durch diese grüne Politik, die Freunde, die das Highlight schenken soll, unseren Bürgern durch ein Verbot der Weiterbetreuung genommen werden würde.

Die CDU-Fraktion fordert weitergehend ebenfalls eine Prüfung der Weiterbeleuchtung des Schlosshanges, des Komturhofs, des 134er-Denkmal, der Lutherkirche und ggf. des Lutherparks bis 22:00 Uhr.

„Schließlich kann eine Beleuchtung zentraler Gebäude und Denkmäler der Stadt an besonders vulnerablen und sensiblen Orten geeignet sein, Gefahren, insbesondere hinsichtlich der Begehung von Straftaten und Ordnungswidrigkeit zu verhindern.“, so Fraktionsvorsitzender Jörg Schmidt.

Auch wir als CDU-Fraktion sind uns unsrer Verantwortung in dieser Krise bewusst, dennoch halten wir es für sinnvoll, die Maßnahmen kritisch zu hinterfragen.

gez. Fraktionsvorsitzender Jörg Schmidt

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Fraktionsvorsitzender Jörg Schmidt unter	0175 / 8 44 63 45
Pressesprecher Prof. Dr. Dirk Stenzel	0172 / 2 70 20 02